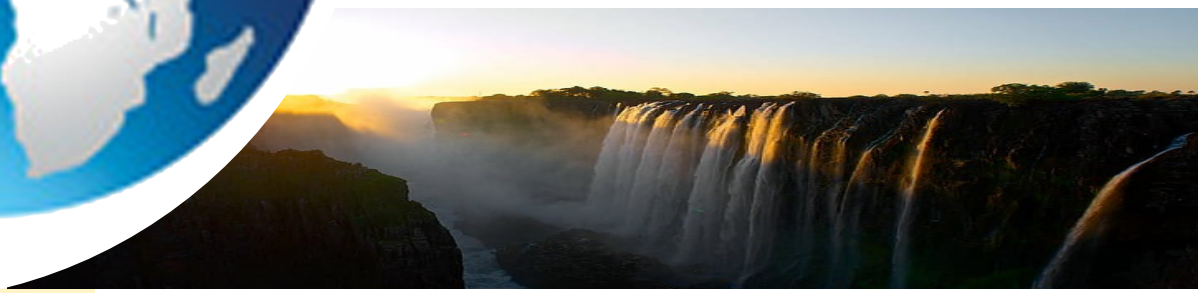
Gottes Liebe weltweit

Mit Gott von Mensch zu Mensch



Liebe Missionsfreunde

Die Flüsse und Bäche führen Hochwasser bis sogar zu Überschwemmungen. So üppig ist der Kontenstand bei der LM Schweiz nicht. Trotzdem wurden wir im 2020 mit genug «Flüssigem» versorgt. Dazu habt Ihr Euch von unserem himmlischen Vater gebrauchen lassen. Für diese Gross-zügigkeit sind wir sehr dankbar und überwältigt.

Seit Oktober 2019 dürfen wir nun eine Familie als Missionare zählen. Dadurch erhöhte sich der Personalaufwand. Da wir aber mehr Spenden erhielten, konnten wir wiederum das Jahr finanziell positiv abschliessen. Dies sehen wir in einem herausfordernden Jahr, bei dem Covid-19 ein wichtiges Thema war, als nicht selbstverständlich an. Als LM Schweiz sind wir bemüht, möglichst wenig administrativen Aufwand zu erzeugen und einen über-ragenden Teil der Spenden an unsere Missionare oder die Zweckbestimmung weiter-zuleiten.

Vergelt's Gott für all Ihre Spenden. Vielen herzlichen Dank.

Daniel Spichiger

Juli 2021

Schule mit einer Vision

In diesem Bericht lasse ich einmal andere zu Wort kommen. Ich habe verschiedene Mitarbeiter gefragt, was ihre Gedanken sind zur Vision der Amano Schule:

Die Amano Schule unterrichtet von einer Biblischen Weltanschauung her, um Schüler zu befähigen, sich den Herausforderungen des Lebens in Afrika und darüber hinaus erfolgreich zu stellen zur Ehre Gottes.

„Es ist uns wichtig, dass unsere Mitarbeiter überzeugt im Glauben stehen und dieses Anliegen teilen, die frohe Botschaft an die Schüler und Eltern weiterzugeben. Und da gibt es ganz verschiedene Möglichkeiten; z.B. haben wir tägliche Andachten, wo bewusst Zeit da ist, um den Fokus auf Gott zu richten. Auch im Unterricht ist es möglich diesen christlichen Bezug immer wieder herzustellen. Das passiert ganz unterschiedlich; je nach Altersstufe oder Fach gibt es da unterschiedliche Möglichkeiten. Das macht uns, denke ich, aus als Amano Christian School, dass wir dieses christliche Profil haben und das nicht einfach nur im Namen drin ist.

Was Amano auch ausmacht, sind die ausserunterrichtlichen Angebote, wo natürlich Spiel und Spass wichtig ist, wo wir den Jugendlichen aber auch anbieten, in eine Jugendgruppe zu gehen oder persönliche Begleitung zu finden."
MB, Schulleiter

„In *English Literature* wenn wir verschiedene Aspekte diskutieren, betrachten wir die Realität des Lebens und prüfen, was die Bibel zu dem sagt, was der Text beschreibt. Das hilft den Lernenden Weltanschauungen zu unterscheiden und Bezüge dazu herzustellen, wie die Bibel lehrt, dass wir

damit umgehen sollen. Es ermöglicht Lernenden, ihren Charakter und ihre Einstellungen zu entwickeln, in dem sie sehen wie verschiedene Menschen Situationen im Leben angehen und wie Gott wünscht, dass sie damit umgehen.“
CM, Sekundarlehrerin

„Abgesehen davon in der Schule akademisches Wissen anzueignen, ist es sehr wichtig, dass die Kinder Gott auf einer persönlichen Ebene kennenlernen, weil das aller wertvollste Geschenk, das wir ihnen geben können ist, sie mit Jesus bekannt zu machen. Wir tun dies nicht, um die beste Schule zu sein oder die besten akademischen Ergebnisse zu erzielen, sondern zur Ehre Gottes, weil wir uns bewusst sind, dass wir eine Mission haben hier auf Erden und das ist, Gottes Wort weiterzugeben.“
PM, Primarlehrerin

„Die Vision hat die Bibel als letztgültige Antwort in unserem Leben im Zentrum. Die Schüler werden darauf vorbereitet, als Erwachsene in ihrem Umfeld einen positiven Einfluss zu haben in welchem Beruf auch immer. Die Kinder sollen lernen, dass Gott sie als Sein Werkzeuge gebrauchen möchte.“
TN, Sekundarlehrer

„Unser Ziel ist – obwohl das nicht in unserer Kraft liegt – dass die Kinder zu Nachfolgern Jesu werden und andere Menschen, ihr Umfeld und ihr Land prägen. Und das ist etwas das letztlich nur Gott kann und nur Er kann die Schüler befähigen, ein erfolgreiches Leben zu führen mit all den Herausforderungen, die es gibt.“
MS, Primarlehrerin

„Wenn wir den Einfluss der Biblischen Weltanschauung sehen möchten, müssen wir auch Eltern involvieren. Wir unterrichten Kinder mit sehr unterschiedlichen Hintergründen, viele kommen aus nicht-christlichen Elternhäusern. Wir müssen Wege und Mittel finden, wie wir diesen Kindern nachgehen können, wenn sie nach der Schule nach Hause gehen, wo eine andere Welt herrscht.“
PM, Administration und Mutter von ACS Schülern

Go West **Radtour der Ländle-Jungschi (FEG Schaan)**

Die Ländle-Jungschi radelte von Vaduz nach Bern und sammelte 4‘163 SFr. für das LM Projekt (Shape Life) in den Slums von Port Moresby, Papua Neuguinea.

Wir danken den Jungschärlern und ihren Leitern ganz herzlich für die ‚erstrampelte’ Spende und allen grosszügigen Sponsoren!

Anlässe

Andacht
24. August 2021
9.30 Uhr
Zentrum Rämismühle

Voranzeigen

Andacht
19. Oktober 2021
9.30 Uhr
Zentrum Rämismühle

Liebenzeller Mission
Schweiz

Kurt & Elisabeth Brönnimann
Heitern 59, 3125 Toffen
Telefon 031 802 11 61
office@liebenzell.ch
www.liebenzell.ch

Postkonto: 25-13846-3
Bankkonto: BEKB Bern
IBAN CH95 0079 0042 3429 1266 5

Gütesiegel für umfassende Qualität in der christlichen Nonprofit-Arbeit

LM Schweiz hat den Ehrenkodex unterzeichnet. Das Gütesiegel verpflichtet die Unterzeichner zu einem verantwortungsvollen Umgang mit ihrer Spende.